

WO HÖREN SIE DIE BEICHTE DER PÄPSTE?

Ab 14. Oktober 2008 im Deutschen Theater in Fröttmaning

In nomine patris

Unter der Schirmherrschaft von Michael Kunze

14. Oktober bis 16. November 2008

Premiere: Donnerstag, 16. Oktober 2008



Das Musical "In Nomine Patris" lässt ein faszinierendes Thema zum Erlebnis werden. Bernd Stromberger versteht es, den Zuschauer mit anspruchsvoller Unterhaltung auf höchstem Niveau in Atem zu halten. So, genau so, muss großes Musiktheater sein: aufregend, intelligent und emotional." (Michael Kunze, bedeutendster deutschsprachiger Musicalautor)

Mit der Welturaufführung des Musicals „In Nomine Patris – Die Beichte der Päpste“ läutet das Deutsche Theater seine rund drei Jahre andauernde Spielzeit in Fröttmaning ein. Kein Geringerer als der - natürlich frei erfundene - Papst Anastasius Christus wird für großen Wirbel sorgen in der Gemeinde der Gläubigen und Abtrünnigen, wenn er am Ende des Stücks seine ganz persönliche Beichte ablegt. Es stellt sich zuletzt die Frage nach dem echten, wahren Glauben und was die Liebe ist. Dieses Stück lässt niemanden unberührt.

Der Inhalt:

Als junger Priester entscheidet sich der spätere Papst Anastasius Christus gegen seine große Liebe und für die kirchliche Karriere unter Einhaltung des Zölibats. Erst nach seiner Wahl zum Papst erfährt er von der Existenz seiner Tochter und stürzt in eine tiefe Sinneskrise. Hin- und hergerissen zwischen religiöser Pflichterfüllung und der Sehnsucht nach Liebe findet er schließlich für sich einen Weg diesem Drama zu begegnen: als Mensch.

Die Idee:

Musikalisch in Szene gesetzt wird die Geschichte von **Bernd Stromberger** aus Wien, der Stadt, die sich über die letzten Dekaden einen exzellenten Ruf als Geburtsstätte herausragender Musicals geschaffen hat. Nach seinem Musikstudium holte sich **Stromberger** sein Wissen als Musical - Autor bei **Michael Kunze**, der als bedeutendster deutschsprachiger Musicalautor (u.a. Rebecca, Elisabeth, Tanz der Vampire) gilt.

5 Jahre hat sich **Stromberger** mit dem Papsttum in Geschichte und Gegenwart befasst. Die starren, konservativen Richtlinien der katholischen Kirche sorgten bei ihm für die kreative Initialzündung zu diesem Stück. Eigentlich wollte **Stromberger** nie einen kirchenkritischen Song schreiben. Mit „In Nomine Patris – die Beichte der Päpste“ verarbeitet er sein gesammeltes Hintergrundwissen über die Fehlbarkeit der Institution Kirche - für ihn der Weg, auch seine Emotionen zu veranschaulichen.

Allen Beteiligten ist es wichtig mitzuteilen, dass auf keinen Fall religiöse Gefühle verletzt werden sollen.

Pressestelle

Deutsches Theater München –Schwanthalerstraße 13 – 80336 München
Tel. 089/55234-273 – Fax: 089/55234-299 – Email: c.zopp@deutsches-theater.de
www.deutsches-theater.de

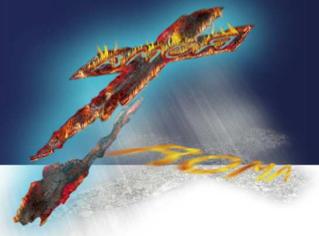
Bühne der Stadt München

**DEUTSCHES
THEATER**

bewegt

WO HÖREN SIE DIE BEICHTE DER PÄPSTE?

Ab 14. Oktober 2008 im Deutschen Theater in Fröttmaning



Das Theater geht weiter! ... in 16 Minuten in Fröttmaning

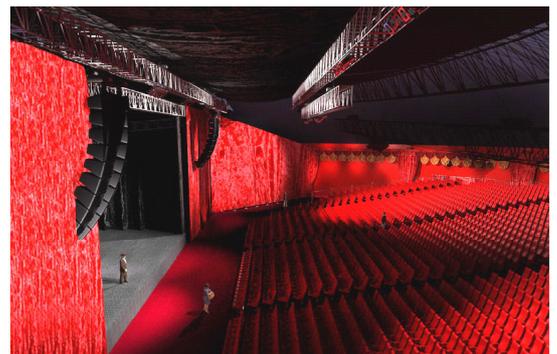


Damit Sie während unserer Sanierungsphase auf nichts verzichten müssen, geht unser Theaterbetrieb in Fröttmaning weiter. Es erwartet Sie eine Bühne mit besonderem Flair. In gerade mal 16 Minuten Fahrtzeit mit der U6 gelangen Sie ganz komfortabel ans Ziel. Genießen Sie die rund 3-jährige Spielzeit in einem besonderen Ambiente! Einfach zurücklehnen und weiterhin viele wunderbare Bühnenshows erleben, während in unserem Stammhaus saniert und verschönert wird: Was für eine Show.

Ab dem 14. Oktober starten wir mit der Welturaufführung „In Nomine Patris“! Karten können ab sofort geordert werden. Viel Spaß und auf Wiedersehen in Fröttmaning.

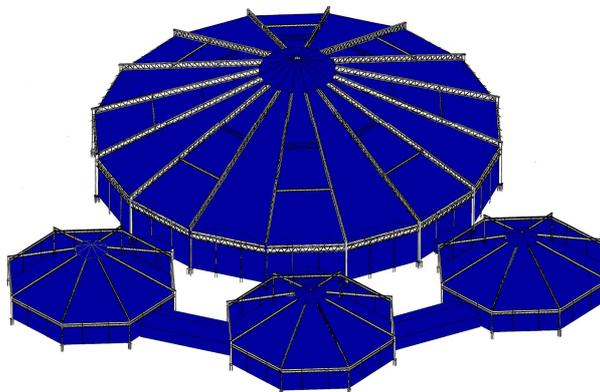
Unsere Bühne in Fröttmaning – hier müssen Sie auf nichts verzichten:

- :: 1.900 gepolsterte Theatersitze
- :: fester Bau mit allem Komfort wie Teppichboden, sanitären Anlagen, Klimaregelung
- :: hochwertige Pausengastronomie
- :: köstliche Bewirtung in gemütlicher Atmosphäre
- :: freitragender Bau mit Loftcharakter, ohne Masten
- :: freie Sicht auf die 14-Meter breite Bühne
- :: separates Event-, Restaurant- und Foyer-Zelt
- :: überdachter Übergang von der U-Bahn Fröttmaning
- :: eigene Parkplätze mit Kontrolle



Anfahrt:

- :: Mit dem MVV: Linie U6 ab Marienplatz - 16 Min. Fahrtzeit
- :: Mit dem Auto: A9 Abfahrt Fröttmaning-Süd (in direkter Nachbarschaft zur Allianz Arena)



!!! WIR ZIEHEN UM!!!

Ab 1. September 2008 erreichen Sie uns unter folgender Adresse:

Werner-Heisenberg-Allee 11
80939 München-Fröttmaning

Die Telefonnummern bleiben unverändert!

Bühne der Stadt München

**DEUTSCHES
THEATER**

bewegt